

**PRO FachHANDEL der GES in Berlin erfolgreich/ Prominente Besetzung der Messestände/
Führende Fachhändler vollständig vertreten/
GES-Generalversammlung mit positiver Bilanz zum Geschäftsjahr 2008**

Die GES, Nürnberg veranstaltete am 18./19. September 2009 in Berlin mit der PRO FachHANDEL auch in diesem Jahr eine erfolgreiche Messe für den Getränke- und Süßwarenfachgroßhandel. Mehr als 160 Aussteller begrüßten 237 Fachhandelsunternehmen unter dem Leitspruch: „... für alle die handeln wollen“.

Die nahezu vollständig vertretene Spirituosen- und Süßwarenindustrie präsentierte zahlreiche Neuheiten für den Fachhandel und fachhandelsspezifische Ausstattungen. „Es hat sich auf der Messe gezeigt, dass die Industrie den Service der Fachhändler weiterhin mit Zugaben und Werbematerial nachhaltig unterstützt. Breiten Zuspruch haben wir von den Fachhändlern aber auch für die speziellen Messekonditionen der Lieferanten und die Sonderausschüttungen der GES bekommen“ betont GES-Vorstand Ulrich Berklmeir. Sowohl große Lieferanten als auch die mittelständische Getränke- und Süßwarenindustrie war durch insgesamt 42 Geschäftsführer vertreten, bei den übrigen Unternehmen waren die nationalen Key Accounter als zentrale Ansprechpartner für den Fachhandel vor Ort.

„Wer sich gerade von den kleineren und mittleren Fachhändlern über nachlassende Betreuung seitens der Lieferanten beklagt, hatte auf der PRO FachHANDEL umfassende Gelegenheit, sich mit den Lieferanten über Strategien für den Fachhandel auszutauschen“ stellt Ludwig M. Bittner, Vorstand der GES, fest.

„Unsere Top 20-Fachhändler waren mit einer entschuldigten Ausnahme vollständig vertreten. Wir freuen uns aber auch über die zahlreichen kleineren und mittleren Fachhändler, die sich auf den Weg nach Berlin gemacht haben“ führt Ludwig M. Bittner weiter aus. Das Angebot der Lieferanten fand positive Resonanz bei den anwesenden Fachhändlern. „An den Ständen konnte man einiges bewegen. Durch die Promotionsware werde ich meine Umsätze beleben können. Dies betrifft gerade auch Lieferanten, von denen ich schon lange keinen Außendienst mehr gesehen habe“ äußerte sich ein zufriedener Fachhändler.

Flankiert wurde das Messegeschehen durch Fachvorträge qualifizierter Referenten aus Wissenschaft, Handel und Industrie sowie Podiumsdiskussionen. Eine Weinstube rundete das Programm ebenso ab wie ein Kommunikationstreffpunkt, der von Ausstellern der mittelständischen Bierindustrie begleitet wurde.

Die Abendveranstaltung in der besonderen Atmosphäre der Arena-Halle bildete mit rd. 600 Besuchern die Plattform für vertiefende Gespräche unter Kollegen sowie zwischen Industrie und Kunde. „Wir wurden vielfach von Kunden- als auch von Lieferantenseite aufgefordert, auch in den nächsten Jahren weiter Fachhandelsmessen zu veranstalten. Die Qualität der Kontakte zwischen Fachhandel und Industrie auf der Messe in Berlin zeigt, dass sich der enorme Aufwand aller Beteiligten gelohnt hat“ ziehen die beiden GES-Vorstände Ulrich Berklmeir und Ludwig M. Bittner Bilanz.



Im Vorfeld zur Messe präsentierte der GES-Vorstand auf der Generalversammlung die Zahlen eines erfolgreichen Geschäftsjahrs 2008. Die GES konnte ihre Umsätze steigern auf nunmehr EUR 877 Mio. (Vj. EUR 875 Mio.). Das Segment Wein/Sekt/Spirituosen ist weiterhin mit EUR 427 Mio. Umsatz das größte vor Bier/AfG mit EUR 382 Mio. Das wirtschaftliche Eigenkapital der GES konnte um 1,5 Prozentpunkte auf 11,76 % der Bilanzsumme bzw. EUR 10,73 Mio. gesteigert werden. Insgesamt erwirtschaftete die GES im Geschäftsjahr 2008 ein Ergebnis vor Ausschüttungen in Höhe von EUR 8,56 Mio. Nach Abzug der Jahresboni an die Mitglieder verbleibt bei der GES ein Jahresüberschuss von TEUR 208. „Die GES ist die Fachhandelsorganisation, die ein seit Jahrzehnten kontinuierliches Umsatz- und Mitgliederwachstum vorweisen kann und noch nie ihre Boni gekürzt hat. Die Kapitalausstattung der Gesellschaft ist hervorragend“ konstatierte Ulrich Berklmeir in seinem Bericht des Vorstands.

Auch in 2009 waren die Umsätze bis zum Stichtag 30.09.2009 positiv bei einer Steigerung der Umsätze im Spirituosenbereich von 5,8 %, so Ulrich Berklmeir in seinem Ausblick für das Geschäftsjahr 2009. Insgesamt werde in 2009 ein ähnlich gutes Geschäftsjahr wie 2008 erwartet.

Neu in den GES-Aufsichtsrat gewählt wurden Herr Wolfgang Schlosser, Inhaber der Firma Fruchtecke Schlosser e.K. und Herr Frank Reichel, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Löffelsend & Wein Compagny GmbH.

Interviewtermine

Die Vorstände Ulrich Berklmeir und Ludwig M. Bittner stehen Ihnen für Interviews zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Alexander Berger, Telefon 0911/39306-24, berger@ges-eg.de oder dem Sekretariat 0911/39306-21.

Pressefotos

Pressefotos zur PRO FachHANDEL können unter Fotos abgerufen werden. Gerne senden wir Ihnen auch Pressefotos per E-Mail zu. Ihr Ansprechpartner ist Alexander Berger, Telefon 0911/39306-24, berger@ges-eg.de.

Zur GES eG

Die GES Großeinkaufsring des Süßwaren- und Getränkehandels eG (www.ges-eg.de) ist ein Verbund von derzeit 820 mittelständischen Getränkefachgroßhändlern und filialisierten Getränkemarktbetreibern, Süßwarenfachgroßhändlern und Automaten-betreibern aus dem gesamten Bundesgebiet. Die GES fördert seit 1950 die wirtschaftliche Entwicklung des Getränke- und Süßwarenfachhandels. Für die Direktbezüge der angeschlossenen Fachhändler übernimmt die GES eG die Zahlungsgarantie und Zentralregulierung. Darüber hinaus werden ergänzende und unterstützende Vermarktungs- und Dienstleistungen erbracht, die zur Stärkung des Fachgroßhandels beitragen. Mit 877 Mio. Euro Umsatz im Jahr 2008 ist die GES eG eine der maßgebenden Organisationen für den deutschen Fachhandel.



Pressekontakt

GES Großeinkaufsring des Süßwaren- und Getränkehandels eG

Alexander Berger

Ketzelstraße 7

90419 Nürnberg

Telefon: 0911 / 39306-24

Fax: 0911 / 39306-29

E-Mail: berger@ges-eg.de

Internet: www.ges-eg.de

